**Kita**

**Wegner/Baumgartner**

 **Hauptstrasse 9**

 **2562 Port**

**Konzept**

**1. Institutioneller Rahmen**

**1.1 Trägerschaft**

Die Kita Zwärgenäscht wird von Helena Wegner und Stefanie Baumgartner nach anerkannten pädagogischen Grundsätzen, die in diesem Konzept festgehalten werden, geführt.

**1.3 Kapazität**

Wir verfügen über 18 Plätze pro Tag, davon sind zwei für Babys eingeplant.

**1.4 Versicherung**

Krankenkasse, Unfall- und Privathaftpflicht der Kinder ist Sache der Eltern. Für Beschädigungen durch das Kind oder Verlust von persönlichen Wertgegenständen haften die Eltern. Alle für den Betrieb notwendigen Versicherungen sind durch die Institution bei einer Versicherungsgesellschaft abgeschlossen worden.

**2. Sozialpädagogisches Konzept**

2.1 **Sozialpädagogische Grundsätze**

Wir begleiten jedes Kind auf seinem individuellen Weg und unterstützen es in seiner sozialen, emotionalen und individuellen Entwicklung. Jedes Kind wird als eigene Persönlichkeit wahrgenommen und es wird auf seine Bedürfnisse eingegangen.

**Wir begegnen dem Kind mit Respekt und orientieren uns an seinem Potenzial.**

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht das Wohl der Kinder. Wir begegnen dem Kind mit Achtsamkeit, Respekt und Toleranz. Durch aufmerksames Beobachten und Festhalten der Beobachtungen erkennen wir die einzelnen Fähigkeiten des Kindes und können so individuell auf seine Ressourcen eingehen.

**Wir unterstützen das Kind in seinem Entwicklungs- und Lernprozess**.

Unsere Aufgabe als Betreuerinnen sehen wir darin, das Kind in seinem Entwicklung- und Lernprozess achtsam zu begleiten, zu fördern und zu unterstützen. Wir sind uns bewusst, dass wir für die Kinder Vorbilder sind und reflektieren deshalb regelmäßig unser Handeln.

Für eine optimale körperliche, seelische und geistige Entwicklung braucht das Kind Sicherheit, Geborgenheit und Vertrauen. Diese stabile Basis ermöglicht es dem Kind, Beziehungen zu anderen aufzubauen und neugierig und aktiv seine Welt zu erforschen. Wir orientieren uns am Potenzial des Kindes.

Kinder möchten selbsttätig und selbstständig sein. In den alltäglichen Situationen wie z.B. bei Körperpflege und beim Anziehen hat das Kind Gelegenheit dies zu üben. Wir geben dem Kind genügend Zeit seine eigenen Handlungen und Tätigkeiten auszuüben und unterstützen es dabei. Damit stärken wir sein Selbstvertrauen und führen es Schritt für Schritt in die Eigenverantwortung.

Die Kommunikation der Kinder ist eine Basis um sich mitzuteilen. Auf den gegenseitigen Dialog, sei es verbal oder nonverbal, sollte man grossen Wert legen. Mit Liedern, Versen und Geschichten ermöglichen wir den Kindern, Sprachverständnis und Wortschatz weiter zu entwickeln.

In der Gruppe kann das Kind Freundschaften mit anderen Kindern schließen. Im Spiel mit den anderen Kindern lernt es den sozialen Umgang. Das Kind lernt die eigenen Grenzen und die der Anderen zu respektieren. Wir begleiten das Kind beim Finden von eigenen Lösungen bei Konflikten.

**2.2 Aufnahmen**

Die Kita Zwärgenäscht steht allen Kindern im Alter von 3Monaten bis hin zum Kindergarteneintritt offen.

Die Aufnahme des Kindes wird definitiv, sobald der Betreuungsvertrag von der Geschäftsleitung und den Eltern unterzeichnet ist. Das Konzept ist Bestandteil des Betreuungsvertrages und regelt die Zusammenarbeit zwischen den Eltern und der Kita Zwärgenäscht. Geschwister von Kindern, welche bereit das Zwärgenäscht besuchen erhalten den Vorzug gegenüber anderen Kindern auf der Warteliste und erhalten 5% Rabat.

Die Eingewöhnungszeit beträgt zwei Wochen oder länger wenn nötig, davon mindestens drei Tage pro Woche. Die Eingewöhnung wir von einer einzelnen Person durchgeführt, um somit das Kind nicht zu überfordern und ihm eine angenehme Eingewöhnung zu bieten. Die Eltern werden zu Beginn dabei sein und sich mit der Zeit vom Kind lösen. Die Eingewöhnungsdauer richtet sich nach dem Kind.

**2.3 Bringen und Abholen**

*Bringen*

Für das Kind ist es wichtig, den Tag in der Kita in einer entspannten Atmosphäre zu beginnen. Die Eltern sollten sich daher am Morgen genügend Zeit nehmen, um dem Kind einen sanften Einstieg zu ermöglichen. Die Eltern und die Betreuerinnen tauschen sich über die wichtigen Informationen aus.

*Abholen*

Der Kitaalltag geht zu Ende und die Kinder werden von den Eltern/ Bezugspersonen abgeholt. Dabei ist es wichtig, dass sich die Eltern/ Bezugspersonen genügend Zeit nehmen um sich auf die Ereignisse des Kindes einzulassen und sich mit den Betreuern auszutauschen.

**2.4 Essenskulturen**

Das gemeinsame Essen und Trinken spielt im Zusammenleben eine bedeutende Rolle.

Während dem Essen nehmen wir die Möglichkeit wahr, das selbstständige Essen der Kinder zu fördern und zu unterstützen.

Dem Alter entsprechende Hilfsmittel werden eingesetzt, wie z.B. Löffel, Gabel etc. Die Kinder werden auf unbekannte Gerichte aufmerksam gemacht indem wir versuchen Sie zum Probieren zu begeistern. Das gemeinsame Mittagessen soll Freunde bereiten und lustvoll sein.

**2.5 Schlafen**

Die Schlafenszeit ist der Moment der Ruhe, Entspannung und Erholung.

In einer ruhigen Atmosphäre versuchen die Erzieherinnen den Kindern eine entspannte Ruhephase anzubieten. Mit unterschiedliche Schlafritualen (Musik hören, Geschichte erzählen, Lieder singen, etc.) ermöglichen die Erzieherinnen den Kindern den Übergang in eine Ruhephase.

**2.6 Körperpflege**

Die Körperpflege ist ein wesentlicher Bestandteil einer gesunden Lebensweise. Um das natürliche Verhältnis zum Körper und dessen Funktionen zu entwickeln, lernen die Kinder im frühen Alter ihren Körper bewusst wahrzunehmen. Das Kind soll die Pflege seines Körpers als etwas Angenehmes erleben, deshalb respektieren wir Ihre Intimsphäre.

**2.7 Elternarbeit**

Eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern ist für uns von großer Bedeutung. Wir wünschen uns eine ehrliche, offene und transparente Mitbereitschaft, die von gegenseitiger Wertschätzung geprägt ist. Um eine differenzierte Betreuung jedes Kindes zu gewährleisten, sollten Eltern ihre Wünsche, Gedanken und Anregungen regelmäßig einbringen können.

Jedes Jahr finden regelmäßige Standortgespräche und Elternanlässe statt, um die Zusammenarbeit zu vertiefen.

**2.8 Teamarbeiten**

Die Stimmung im Team und der Umgang unter den Erwachsenen wirken sich auf die Kinder aus. Die vorbildlich wertschätzende Zusammenarbeit unter dem Team sehen wir als Teil des Fundaments für das harmonische Zusammenleben der Kinder

**3. Betriebliche Eigenheiten**

**3.1 Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag von 07:00 bis 18.00uhr

Kann das Kind nicht pünktlich zur Krippe gebracht oder abgeholt werden, möchten wir bis spätestens um 8:15Uhr morgens und 17:30Uhr abends telefonisch informiert werden.

Neben den Öffnungszeiten sollten auch die Blockzeiten eingehalten werden, damit das Gruppenleben der Kinder nicht gestört wird und die Tagesplanung eingehalten werden kann.

**Blockzeiten:**

Während folgenden Zeiten können keine Kinder gebracht oder abgeholt werden, da diese Zeiten für Gruppenaktivitäten reserviert sind.

Morgen: 9:00Uhr bis 11:00Uhr

Mittagessen: 11:30Uhr bis 13:00Uhr

Nachmittag: 13:30Uhr bis 16:30Uhr

**3.2 Ausrüstungen**

- Ersatzkleider ( der Jahreszeit entsprechend)

- Finken oder Anti-Rutsch-Socken

- Windeln

-Nuggi, Nuschi,etc.

Windeln, Flaschen, Nahrungsmittel, Medikamente werden angeschrieben und nur für das entsprechende Kind verwendet.

**3.3 Betreuungsangebote**

Ganzen Tag 7:00- 18:00Uhr Z’morgen, Znüni,

Z’mittag, Z’vieri

3/4Tag mit Mittagessen 7:00 -13:00Uhr Z’ morgen, Znüni,

 Z’mittag

3/4Tag mit Mittagessen 11:00- 18:00Uhr Z’mittag, Znüni

½Tag ohne Mittagessen 7:00- 11:30Uhr Z’morgen, Znüni

½Tag ohne Mittagessen 13:00- 18Uhr Z’vieri

**Mindestaufenthalt:**

Im Interesse des Kindes ist ein regelmäßiger Aufenthalt in der Kita erforderlich. Damit sich das Kind in die Kindergruppe integrieren kann, beträgt der Mindestaufenthalt einen ganzen Tag pro Woche (Maximum 10Std am Tag)

**Betreuung bei Krankheit:**

Die Kita ist nicht eingerichtet um kranke Kinder zu betreuen. Über die Aufnahme eines leicht erkrankten Kindes entscheidet die Gruppe und / oder Kitaleitung von Fall zu Fall.

Bei folgenden Krankheiten wird das Kind in der Kita nicht betreut:

* Bindehautentzündung.
* Durchfall/ Erbrechen, bis kein Durchfall oder Erbrechen mehr

auftritt.

* Läuse oder Nissen, 3 Tage zu Hause
* Kinderkrankheiten (Masern, Mumps, Windpocken etc.).

Bei ansteckenden Krankheiten oder Fieber über 38°C dürfen die Kinder nicht in die Kita gebracht werden. Erkrankt ein Kind während des Tages, werden die Eltern benachrichtigt und das Kind muss innerhalb einer Stunde abgeholt werden.

Muss ein Kind Medikamente einnehmen, müssen diese von Zuhause mitgebracht werden und von den Eltern/ Bezugspersonen unterzeichnet werden.

**3.4 Preislisten für Betreuung**

Ganzer Tag: 110.-

Halber Tag mit Mittagessen: 90.-

Halber Tag ohne Mittagessen: 75.-

**3.5 Bezahlung der Kitabeiträge**

Die Beiträge für den Monat werden im Voraus bezahlt. Mitte Monat erhalten die Eltern eine Rechnung mit den Postkonto angaben. Der Betrag muss bis Ende Monat bezahlt werden.

Bei nicht Bezahlen der Beträge wird eine Mahnung ausgestellt, welche beachtet werden muss, da das Kind ansonsten die Kita nicht mehr besuchen darf.

**3.6 Betriebsferien/ Feiertag**

Im Sommer bleibt die Kita 2 Wochen und im Winter 1 Wochen zu. Über die Feiertage, bleibt die Kita geschlossen. Die Daten werden so früh wie möglich an die Eltern weitergeleitet.

**3.7 Kündigungsfrist**

Jeder Krippenplatz kann von Seite der Eltern und der Kita Zwärgenäscht mit einer dreimonatigen Kündigungsfrist schriftlich auf das Ende eines Monats gekündigt werden. Bei Nichteinhaltung der Kündigungsfrist werden für deren Dauer die vollen Kitabeiträge verrechnet. Wurde ein Betreuungsplatz vertraglich zugesagt und erfolgt von Seite der Eltern vor Antritt des Kitaplatzes eine Kündigung, so wird in diesem Fall ein einmaliger Betrag im Umfang von 150.- in Rechnung gestellt.

**4. Sicherheit und Hygiene**

**4.1 Sicherheiten**

Die Sicherheit ist für den Kitaalltag sehr wichtig. Deshalb werden alle Sicherheitsvorschriften eingehalten und Sicherheitsvorkehrungen getroffen wie zum Beispiel Treppengeländer, Steckdosensicherung, Fensterverriegelung, keine spitzigen Gegenstände, etc.

**4.2 Hygiene**

Die Hygiene der Kinder spielt eine wichtige Rolle. Sie werden mindestens drei Mal täglich gewickelt, einmal am Morgen, am Mittag und am Nachmittag aber auch zwischendurch falls nötig. Schmutzige Kleidung wird von uns gewechselt, wie auch Zähneputzen und Händewaschen gehören zum Krippenalltag dazu. Falls es notwendig ist, werden die Kinder von uns auch gebadet oder geduscht.

Die Räume Esszimmer, Badezimmer und Küche werden zwei Mal am Tag gereinigt. Alle anderen Räume werden am Abend gesaugt. Einmal in der Woche wird die Kita von einer Reinigungskraft gesäubert.

**5. Personal**

**5.1 Qualifikationen**

Nebst den Anforderungen, dass alle qualifizierten Mitarbeiter/innen in ihren Persönlichkeiten ausgereift sind, haben sie eine anerkannte fachliche Ausbildung vorzuweisen.

Gruppenleiter/in / Miterzieher/in:

Gruppenleiterinnen und Miterzieherinnen haben die Ausbildung Fachfrau/ Fachmann Betreuung Kind erfolgreich abgeschlossen. Für die professionelle Betreuung der Auszubildenden wird das Diplom zur Ausbilderin vorausgesetzt.

Auszubildende:

In einem 3- jährigen Lehrgang bilden wir junge Menschen zur Fachfrau/ Fachmann Betreuung Kind aus. Wir nehmen uns viel Zeit für die Unterstützung und professionellen Begleitung der Auszubildenden, da es uns am Herzen liegt, auch in Zukunft kompetente Fachfrauen und Fachmänner zur Verfügung zu haben.

Praktikant/in:

Praktikanten müssen ein Mindestalter von 16 Jahren haben. Voraussetzung für ein Praktikum ist: Interesse an zwischenmenschlichen Beziehungen, Freude am Umgang mit den Kindern und die Bereitschaft im Team das Beste zu geben. Die Praktikanten werden in der Regel für ein einjähriges Praktikum angestellt.

Schnupperpraktikant/in:

Schnupperpraktika sind jeder Zeit möglich und dauern unterschiedlich lang je nach Absprache.

**5.2 Personalführung**

Jede Mitarbeiterin hat einen Stellenbeschrieb, in dem die Verantwortlichkeit und Aufgaben geregelt sind. Der Stellenbeschrieb ist ein Bestandteil des Arbeitsvertrages.

**5.3 Weiterbildung**

Wir bieten unserem Personal durch den Besuch von Kursen, Vorträgen, etc. regelmässig die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung. Die Einzelheiten dazu sind in den allgemeinen Anstellungsbedingungen geregelt.

**5.4 Gehälter**

Die Gehälter unserer Mitarbeiter/innen sind der beruflichen Ausbildung und der Berufserfahrung angepasst und entsprechen auch den Empfehlung des Schweizerischen Krippen- Verbandes ( SKV)

**5.5 Trägerschaft**

Die Kita Zwärgenäscht ist seit dem 01.01.2024 ein Verein. Die Geschäftsinhaberinnen und Leiterinnen sind Helena Wegner und Stefanie Baumgartner.

**6 Räumlichkeiten**

Die Kita Zwärgenäscht liegt dem Dorfzentrum (Post, Denner, Bäckerei, Metzgerei) nah (ca. 200m). Die Räumlichkeit der Kita befindet sich an der Hauptstrasse 9 in Port.

Die Räumlichkeiten sind auf zwei Etage eingeteilt. Im Erdgeschoss befinden sich die Küche, Badezimmer, Esszimmer, Schlafzimmer und ein grosses Spielzimmer. Im unteren Stock ist ein Bastelraum und ein «Gumpiraum».

Hinter dem Haus hat die Kita eine eigene kleine Spielwiese.

Mit dem öffentlichen Verkehr erreicht Ihr die Kita mit dem Buss Nr. Haltestelle Port Dorf.

Für alle Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto bringen und holen möchten, hat es genügend Parkplätze zur Verfügung.

**6.1 Räumliche Gestaltung**

Durch verschiedene Bastelarbeiten, werden die Räume Themengerecht gestaltet.

Wir achten darauf, ein gemütliches und entspanntes Ambiente zu erstellen mit Hilfe von Farben und diversen Spielangeboten.